ABC
DER KENNZEICHNUNG

RAL

INHALT

GRUSSWORT STAATSSEKRETÄR GERD BILLEN 5

RAL GÜTEZEICHEN 7

INFORMATIONSZEICHEN
Animal Friendly 10
BDIH Standard – Kontrollierte Naturkosmetik 10
Bioland 11
Bio-Siegel 11
Demeter 12
DLG-prämiert 12
DZI Spenden-Siegel 13
Energie-Label 13
EU-Bio-Logo 14
Fairtrade 14
Global Organic Textile Standard 15
GoodWeave-Siegel 15
Hase mit schützender Hand 16
Kontrolliert durch KAT-Siegel 16
MSC-Siegel 17
ÖKO-TEST-Label 17
OEKO-TEX®STANDARD 100 18
QS-Prüfzeichen 18
RAL Messer- und Gabelzeichen 19
RAL-TESTAT 19
SGS Institut Fresenius Qualitätssiegel 20
spiel gut-Siegel 21
Stiftung Warentest 21
Trusted Shops 22

KONFORMITÄTSZEICHEN
CE-Zeichen 23
DIN-Qualitätszeichen 23
DVGW-CERT 24
Keymark 24
Ü-Zeichen 25

INHALT

KONFORMITÄTSZEICHEN

VDE-EMV-Zeichen/VDE-EMC-Zeichen 25
VDE-GS-Zeichen 26
VDE-Zeichen 26

PRÜFZEICHEN

DEKRA-Siegel 27
Hauptuntersuchung (HU)-Plakette 27
LGA tested/LGA tested Quality 28
Q-Zeichen 28
TÜV-Zeichen 29

SICHERHEITSZEICHEN

GS-Zeichen 30

UMWELTZEICHEN

Der Blaue Engel 31
ENERGY STAR 31
EU Ecolabel 32
FSC®-Label 32
natureplus-Zeichen 33
PEFC-Zeichen 33
TCO Certified 34
UGA-Zeichen 34

EIGEN-/UNTERNEHMENSZEICHEN

EDEKA Bio-Label 35
GEPA 36
PRO PLANET 36

WEITERE ZEICHEN

Grüner Punkt 37
Kompostierbarkeitszeichen 37
RESY-Zeichen 37

VERBRAUCHER-INITIATIVE

Die Label-Datenbank 38

Gerd Billen
Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Verlässliche Informationen über Produkte und Dienstleistungen gewinnen angesichts einer immer komplexer werdenden Welt zunehmend an Bedeutung. Sie ermöglichen es den Verbraucherinnen und Verbrauchern, sich in einem ständig wachsenden und sich stetig wandelnden Markt zu orientieren und eine ihren Wünschen und Interessen entsprechende Entscheidung für oder gegen ein Produkt oder eine Dienstleistung zu treffen. Welche Kriterien für die Entscheidung ausschlaggebend sind, ist individuell verschieden. Von Bedeutung können beispielsweise die Qualität, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Umweltfreundlichkeit, Nachhaltigkeit oder die Regionalität eines Produkts bzw. die Qualität oder der gute Service einer Dienstleistung sein.

In diesem Zusammenhang kommt Gütezeichen eine bedeutende Rolle zu: Sie geben auf einen Blick relevante Informationen über ein Produkt oder eine Dienstleistung und sind für die Verbraucherinnen und Verbraucher wichtige Wegweiser auf einem globalisierten Markt mit einer ständig zunehmenden Zahl wechselnder Produkte. In diesem Sinne sind zuverlässige Gütezeichen wichtige Instrumente des Verbraucherschutzes.

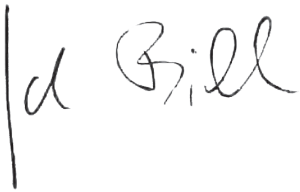
RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. ist eine der ältesten deutschen Kennzeichnungsinstitutionen und steht für die Zuverlässigkeit seiner Gütezeichen. Bei der RAL Gütesicherung wird das Prinzip der Unabhängigkeit großgeschrieben: Hersteller, Anbieter, Verbraucherverbände sowie Behörden des Bundes und der Länder legen gemeinsam die Anforderungen an das jeweilige Gütezeichen fest. Die Verbraucherinnen und Verbraucher können sich auch darauf verlassen, dass jedes Produkt, das ein RAL Gütezeichen trägt, die zugesicherten Qualitätsstandards tatsächlich aufweist. Denn das Institut sorgt dafür, dass die Qualität der Produkte durch stetige Kontrollen langfristig gewährleistet ist.

GRUSSWORT

Mit seinen RAL Gütezeichen leistet das Institut seit nunmehr 90 Jahren aktiven Verbraucherschutz. Die Geschichte des Instituts ist gewissermaßen ein Spiegel der Verbraucherpolitik: Neue Gütezeichen spiegeln veränderte bzw. hinzukommende Verbraucherwünsche und -interessen wider.

Ich wünsche dem Institut auch für die nächsten 90 Jahre viel Erfolg bei der Überwachung vorhandener und bei der Entwicklung neuer Gütezeichen.

Mit freundlichen Grüßen



RAL GÜTEZEICHEN – MEINE SICHERE WAHL

Bei der Entscheidung für den Kauf eines Produktes oder die Inanspruchnahme einer Dienstleistung stehen der Wunsch nach zuverlässiger Qualität und deren klarer Nachweis zumeist ganz oben. Sicherheit für die richtige Entscheidung schaffen die RAL Gütezeichen, denn sie stehen seit vielen Jahrzehnten für ein verlässliches System stetig überwachter hochwertiger Qualität von Produkten und Dienstleistungen.

- RAL Gütezeichen gewährleisten alle wichtigen Anforderungen an die besonderen Qualitätseigenschaften eines Produktes oder einer Dienstleistung und zielen nicht auf Einzelaspekte ab. Solche Gütekriterien sind zum Beispiel:

  - ein über den Normen liegender besonders hoher Stand der Technik
  - Langlebigkeit
  - Nachhaltigkeit
  - ökologische Verträglichkeit
  - besondere Sicherheit
  - Wirtschaftlichkeit
  - besondere Kunden- und Serviceorientierung

- RAL Gütezeichen sichern die zuverlässige Einhaltung des hohen Qualitätsanspruches durch ein dichtes Netz stetiger Eigen- und neutraler Fremdüberwachung, dem sich die Hersteller und Anbieter freiwillig unterwerfen.

- RAL Gütezeichen entstehen in einem eigenen Anerkennungsverfahren, in dem gemeinsam mit Herstellern und Anbietern, Wirtschafts- und Verbraucherverbänden, Prüfinstituten sowie Behörden des Bundes und der Länder die spezifischen Anforderungen für die jeweiligen RAL Gütezeichen festgelegt werden. Durch diese Ausgewogenheit ist gewährleistet, dass keine Einzelinteressen in diesem Prozess dominieren.

- Für dieses Anerkennungsverfahren ist RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung verantwortlich. Als neutrale und von staatlichen sowie privat-

RAL GÜTEZEICHEN

wirtschaftlichen Interessen unabhängige Institution ist RAL seit 1925 Träger und Hüter des Systems der RAL Gütesicherung. In dieser Eigenschaft ist RAL zugleich die Dachorganisation für über 130 Gütegemeinschaften als dem Zusammenschluss RAL Gütezeichen führender Hersteller- und Dienstleistungsunternehmen.

- Gütegemeinschaften sind die von RAL anerkannten Organisationen zur Durchführung und Überwachung der RAL Gütesicherung. Sie nehmen die Verleihung des Rechts zur Führung des jeweiligen RAL Gütezeichens an solche Hersteller und Anbieter wahr, die die Anforderungen des RAL Gütezeichens erfüllen, sich zu deren Einhaltung bekennen und zur regelmäßigen Eigen- und strengen Fremdüberwachung verpflichten.

- Damit sorgen die Gütegemeinschaften für die Einhaltung der Gütebedingungen und die geregelte Anwendung des RAL Gütezeichens. Sie haben das Recht, Verstöße bis zum Entzug des RAL Gütezeichens zu ahnden und gegen missbräuchliche Verwendung des RAL Gütezeichens vorzugehen.

- Gegenwärtig gibt es über 160 RAL Gütezeichen aus vielen Lebensbereichen. Rund 9.000 Unternehmen aus 30 Ländern der Welt nutzen das RAL Gütezeichen und sind Mitglied in einer Gütegemeinschaft.

RAL GÜTEZEICHEN STEHEN FÜR DEN VERBRAUCHERSCHUTZ

RAL Gütezeichen fördern den Verbraucherschutz und stehen als Zeichen des Vertrauens für:

- eine eindeutige Kennzeichnung
- Transparenz und Sicherheit
- objektiv überprüfbare Gütekriterien
- stetige Überwachung ihrer Einhaltung

INFORMATIONSZEICHEN

ANIMAL FRIENDLY

Das Zeichen steht für tierschutzgeprüfte Naturkosmetik, Kosmetik, Wasch- und Reinigungsmittel, Nahrungsergänzungsmittel, Naturwaren, Tierprodukte, Lacke und Farben. Grundlage ist die vollständige Einhaltung der tierversuchsfreien Richtlinien wie „Hase mit schützender Hand"; ohne Tierrohstoffe, ohne Palmöl, ohne Bio-Palmöl, ohne GEN-Technik, ausschließlich Naturrohstoffe und mindestens 20 % Bio-Anteil, ohne Rohstoffe oder Fertigprodukte aus Regenwaldabholzungen. Rohstofferzeugung und Fertigproduktherstellung mit gerechter Entlohnung, biologische Abbaubarkeit und nachwachsende Rohstoffe, ohne Einsatz von Spritz- und Düngemittel. Förderung der biologischen Landwirtschaft inklusive wesensgemäßer Tierhaltung.

BDIH STANDARD – KONTROLLIERTE NATURKOSMETIK

Der Bundesverband der Industrie- und Handelsunternehmen für Arzneimittel, Reformwaren, Nahrungsergänzungsmittel und kosmetische Mittel e. V. (BDIH) vergibt den BDIH Standard für kontrollierte Naturkosmetik. Ziel des BDIH Standards ist es, den Begriff Naturkosmetik und Biokosmetik zu definieren und somit Transparenz zu schaffen. Die Nutzung des Zeichens setzt voraus, dass die Vorgaben zur Verwendung pflanzlicher Rohstoffe aus zertifiziertem ökologischem Ausgangsmaterial beachtet werden. Tierversuche, Produkte aus toten Wirbeltieren, Erdölprodukte, synthetische Duftstoffe und Silikone sind verboten. Zusätzlich wird bei der Vergabe auf umwelt- und ressourcenschonende Produktion und Verpackung geachtet. Erläuterung: Nicht alle pflanzlichen Rohstoffe müssen aus zertifiziertem ökologischem Anbau stammen, vielmehr gilt dies „soweit es möglich ist". In einer zum Standard gehörenden Liste sind die Pflanzen definiert, bei denen davon ausgegangen werden kann, dass sie auch in Bioqualität verfügbar sind.

BIOLAND

Das Bioland-Warenzeichen kennzeichnet landwirtschaftliche Erzeugnisse aus organisch-biologischer Landwirtschaft und wird durch den Bioland Verband für organisch-biologischen Landbau e. V. vergeben. Verbandseigene Richtlinien und die EG-Öko-Basisverordnung Nr. 834/2007 über die Produktion und Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen bilden die Grundlage für die Vergabe des Bioland-Zeichens. Die Nutzung des Zeichens setzt voraus, dass alle Anbauflächen und Produktionszweige den Verbandskriterien entsprechend bewirtschaftet werden. Beauftragte von Bioland und EG-Kontrollstellen prüfen jährlich, ob der Betrieb die Kriterien einhält.

BIO-SIEGEL

Mit dem Bio-Siegel können Bio-Lebensmittel freiwillig gekennzeichnet werden, die nach den gültigen EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau erzeugt bzw. hergestellt und kontrolliert werden. Mindestens einmal im Jahr werden die Herstellungsprozesse der Bio-Lebensmittel von staatlich zugelassenen Öko-Kontrollstellen in den Unternehmen geprüft. Die Überprüfungen umfassen alle Erzeugungs- und Verarbeitungsstufen bis hin zur Verpackung und Kennzeichnung. Die Kennzeichnung der Bio-Lebensmittel mit dem Bio-Siegel erfolgt zusätzlich zu den verpflichtenden Angaben des EU-Bio-Logos. Inhaber des nationalen deutschen Bio-Siegels ist das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Mehr Informationen zum nationalen deutschen Bio-Siegel finden Sie unter: http://www.oekolandbau.de/bio-siegel/.

INFORMATIONSZEICHEN

DEMETER

In rund 50 Ländern wird weltweit von etwa 4.900 Bauern mit rund 160.000 Hektar Fläche nach den anerkannten Demeter-Richtlinien biologisch-dynamisch gewirtschaftet, allein in Deutschland von rund 1.400 Landwirten. Etwa 330 Hersteller und Verarbeiter sowie Vertragspartner aus dem Naturkost- und Reformwaren-Großhandel gehören Demeter an. Sie verpflichten sich zu wesentlich strengeren Auflagen als die EU-Bioverordnung vorschreibt. So wird auf 40 Zusatzstoffe wie beispielsweise auf Pökelsalz verzichtet. Demeter erlaubt lediglich 22 unbedingt notwendige Zusatz- und Verarbeitungshilfsstoffe. Auf Demeter-Höfen werden die Tiere artgerecht gehalten und bekommen ausschließlich biologisches Tierfutter. Neben dem Verzicht auf Pflanzenschutz und synthetische Düngemittel, geht es Demeter um die Revitalisierung von Boden, Pflanzen und Tier. Dazu wird der Boden mit speziellen Präparaten aus Heilpflanzen, Mist und Mineralien angereichert.

DLG-PRÄMIERT

„DLG-prämiert" steht für Lebensmittel mit einer hohen geschmacklichen Qualität und wird von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) vergeben. Die DLG testet jährlich etwa 32.000 Produkte aus dem In- und Ausland. Grundlage der Auszeichnung ist eine sensorische Prüfung, bei Geschmack, Farbe, Konsistenz, Geruch und äußere Beschaffenheit im Mittelpunkt stehen. Je nach Produktbereich führt die DLG zusätzlich mikrobiologische, chemische und physikalische Untersuchungen durch. Als Ergebnis des Tests kann die Auszeichnung „DLG-prämiert" in Bronze, Silber oder Gold vergeben werden.

DZI SPENDEN-SIEGEL

Das DZI Spenden-Siegel ist das Qualitätssiegel für seriöse Spendenorganisationen. Es belegt, dass eine Organisation mit den ihr anvertrauten Geldern sorgfältig und verantwortungsvoll umgeht. Das Spenden-Siegel kann auf eigene Initiative von allen steuerbegünstigten Organisationen beantragt werden, sofern diese mindestens 25.000 Euro Geldspenden jährlich einnehmen. Grundlage für die Prüfung durch das DZI sind die Leitlinien für die Vergabe des DZI Spenden-Siegels. Die Organisationen mit DZI Spenden-Siegel verpflichten sich unter anderem zu einer zweckgerichteten, sparsamen und wirksamen Mittelverwendung sowie zu einer klaren, wahren, offenen und sachlichen Werbe- und Öffentlichkeitsarbeit. Das DZI Spenden-Siegel wird jeweils für ein Jahr zuerkannt.

ENERGIE-LABEL

Das EU-Energielabel gibt Auskunft darüber, wie energieeffizient ein Gerät arbeitet. Bereits seit 1998 müssen Haushalts- und Elektrogeräte wie Waschmaschinen und Kühlschränke mit dem europaweit einheitlichen Label ausgezeichnet werden. Neben dem Energieverbrauch führt das Label gerätespezifische Daten wie Wasserverbrauch, Geräuschemission oder die Trockenwirkung beispielsweise von Geschirrspülern oder Waschmaschinen auf. 2010 wurde das Label auch für Fernsehgeräte eingeführt.

INFORMATIONSZEICHEN

EU-BIO-LOGO

Alle Produkte, die das EU-Bio-Logo tragen, sind gemäß den EU-Rechtsvorschriften zum ökologischen Landbau hergestellt worden und fördern so das Vertrauen der Verbraucher in die Herkunft und Qualität ihrer Nahrungsmittel und Getränke. Seit dem 1.7.2012 ist für alle vorverpackten Biolebensmittel innerhalb der Europäischen Union die Kennzeichnung mit dem EU-Bio-Logo verpflichtend. Zur Kennzeichnung gehören immer (im selben Sichtfeld wie das EU-Bio-Logo) die Angaben der Code-Nummer, der Öko-Kontrollstelle sowie das Ursprungsland der landwirtschaftlichen Zutaten. Die Code-Nummer wird in einer festgelegten einheitlichen Form dargestellt. Unverpackte Bioprodukte, die aus der EU stammen oder aus Drittländern importiert werden, können auf freiwilliger Basis mit dem EU-Bio-Logo gekennzeichnet werden. Bei dem Logo handelt es sich um eine Gemeinschaftskollektivmarke. Das EU-Bio-Logo und das Handbuch kann zur Verwendung heruntergeladen werden unter http://ec.europa.eu/agriculture/organic/downloads/index_de.htm

FAIRTRADE

Das Fairtrade-Siegel wird Lebensmitteln und anderen Produkten verliehen, die aus fairem Handel stammen. Kriterien sind die Zahlung fairer Löhne, Mindestpreise über dem Weltmarktniveau, ein Verbot von illegaler Kinderarbeit und eine umweltverträgliche Produktion. Vergeben wird das Siegel durch den TransFair e. V. Die Vergabekriterien entsprechen den Standards der Fairtrade International. Die unabhängige internationale Zertifizierungsgesellschaft FLO-CERT überprüft vor Ort, ob Produzenten und Händler die Fairtrade-Standards einhalten.

GLOBAL ORGANIC TEXTILE STANDARD

Der Global Organic Textile Standard (GOTS) definiert umwelttechnische Anforderungen und einzuhaltende Sozialstandards entlang der gesamten textilen Produktionskette. Ziel ist es, weltweit eine nachhaltige Herstellung von Textilien zu gewährleisten. Bei der Herstellung wird auf Zusätze wie Chlorbleiche und krebserregende Farbstoffe verzichtet. Zu den sozialen Kriterien zählen sichere hygienische Arbeitsplätze, Mindestlohn, eine Begrenzung der Arbeitszeit und ein Verbot von Kinderarbeit. Der Standard deckt Herstellung, Konfektion, Verpackung, Kennzeichnung, Handel und Vertrieb aller Textilien ab, die aus mindestens 70 Prozent kontrolliert biologisch produzierten Naturfasern bestehen.

GOODWEAVE-SIEGEL

Das GoodWeave-Siegel wird an Teppichhersteller verliehen, die keine Arbeiter unter 15 Jahren bzw., wenn es die nationale Gesetzgebung so vorsieht, 14 Jahren anstellen und soziale sowie ökologische Kriterien erfüllen. Zu den Kriterien zählen angemessene Löhne und Arbeitszeiten wie auch sichere und hygienische Arbeitsplätze. Mit einem Code auf dem Siegel kann die Herkunft jedes Teppichs zurückverfolgt werden. Ziel der Organisation ist es, Kinderarbeit zu bekämpfen. Unabhängige Inspektoren führen regelmäßig unangekündigte Kontrollen durch.

GoodWeave kontrolliert die Produktionsstätten der Mitglieder in Südasien mit eigens ausgebildeten Inspektoren in Indien, im Nepal (seit 1995) und in Afghanistan (seit 2013).

INFORMATIONSZEICHEN

HASE MIT SCHÜTZENDER HAND

Das Zeichen steht für tierfreie Naturkosmetik, Kosmetik, Wasch- und Reinigungsmittel seit 1979 nach den Richtlinien des Deutschen Tierschutzbundes e. V. Rohstoffe vom toten Tier sind tabu, Rohstoffe vom lebenden Tier wie Eigelb, Milch, Bienenwachs, Honig etc. dürfen nur aus biologischer Tierhaltung verwendet werden und müssen mindestens der EU-Bio-Verordnung entsprechen. Sie sind zusätzlich mit einem* gekennzeichnet. Hersteller dürfen keinem Konzern angehören, die Tierversuche durchführen oder in Auftrag geben.

KONTROLLIERT DURCH KAT-SIEGEL

KAT, der Verein für kontrollierte alternative Tierhaltungsformen e. V., ist ein Zusammenschluss von Unternehmen der Eierwirtschaft, Tierschutzorganisationen und Lebensmittelunternehmen. Der Verein prüft als wichtigste Kontrollinstanz die Herkunft der Eier aus alternativer Legehennenhaltung, also Öko-, Freiland- und Bodenhaltung. Anhand des Stempels auf dem Ei, der in Deutschland seit 2004 gesetzlich verpflichtend ist, kann der Verbraucher somit ablesen, aus welcher Haltungsform das Ei stammt. Das KAT-Siegel auf dem Eierkarton erhalten ausschließlich Eier, die von KAT-Mitgliedsbetrieben stammen, in einer KAT-zertifizierten Packstelle verpackt und im Lebensmitteleinzelhandel verkauft werden. Alle Mitglieder und Systemteilnehmer müssen die von KAT vorgeschriebenen Kriterien erfüllen, die deutlich über gesetzliche Vorgaben hinausgehen, wie z. B. durch vorgegebene Kaltscharrräume in der Freilandhaltung und die verpflichtende Printung der Eier direkt im Legebetrieb. Die gesamten Warenströme werden in einer umfassenden Online-Datenbank dokumentiert, so dass die Herkunftssicherung und Rückverfolgbarkeit gewährleistet werden kann. Darüber hinaus müssen sich alle Teilnehmer des Systems regelmäßigen und auch unangemeldeten Audits unterziehen, die von KAT-zugelassenen nach EN 45011 bzw. EN 17065 akkreditieren Zertifizierungsstellen durchgeführt werden.

MSC-SIEGEL

Das MSC-Siegel kennzeichnet nachhaltig gefangenen Fisch. Eine MSC-zertifizierte Fischerei sorgt dafür, dass es ausreichend Fisch für die Zukunft gibt und dass ihre Fangmethoden keine langfristigen Schäden an den Lebensräumen im Meer verursachen. Die Bewertung einer Fischerei nach dem Umweltstandard der gemeinnützigen Organisation „Marine Stewardship Council" wird von unabhängigen Zertifizierungsstellen durchgeführt und von Wissenschaftlern, Umweltorganisationen und Behörden begleitet. Eine MSC-zertifizierte Fischerei muss jedes Jahr nachweisen, dass sie den MSC-Standard weiterhin erfüllt und sich, wo nötig, verbessert. Auch Produzenten, Händler und Restaurants müssen sich regelmäßig überprüfen lassen, wenn sie MSC-zertifizierten Fisch anbieten. So können Verbraucherinnen und Verbraucher sicher sein, dass Fisch mit MSC-Siegel tatsächlich aus einer nachhaltigen Fischerei stammt, die dem MSC-Standard gerecht wird.

ÖKO-TEST-LABEL

Das ÖKO-TEST-Label gibt Auskunft über die Ergebnisse von Produkttests, die vom ÖKO-TEST-Verlag beauftragt wurden. Geprüft werden Produkte aller Kategorien und Dienstleistungen. ÖKO-TEST wählt die jeweiligen Produkte aus und kauft sie anonym im Handel ein. Unabhängige Prüfinstitute testen sie auf gesundheitliche Risiken und ihre Funktionalität. Die Ergebnisse werden in der Publikation ÖKO-TEST veröffentlicht. Hersteller dürfen das Label in Verbindung mit aktuellen Testergebnissen für Werbezwecke benutzen.

INFORMATIONSZEICHEN

OEKO-TEX®STANDARD 100

Der OEKO-TEX®STANDARD 100 ist ein unabhängiges Prüf- und Zertifizierungssystem und steht für gesundheitlich unbedenkliche Textilien, die auf mögliche Schadstoffe geprüft sind. Verantwortlich für die Schadstoffprüfungen ist die internationale OEKO-TEX® Gemeinschaft, ein Zusammenschluss von 16 Textilforschungs- und Prüfinstituten. Das OEKO-TEX® Zertifikat wird jeweils für ein Jahr vergeben, wenn alle textilen Roh-, Zwischen- und Endprodukte die Kriterien erfüllen. Regelmäßige Betriebsbegehungen sowie kontinuierliche Kontrollen am Markt werden von Seiten der OEKO-TEX® Gemeinschaft organisiert.

QS-PRÜFZEICHEN

Dieses Zeichen steht für QS. Ihr Prüfsystem für Lebensmittel. Das System definiert und kontrolliert Anforderungen an die Produktion und Vermarktung von Lebensmitteln. Nur solche Lebensmittel, die auf allen Stufen nach den Anforderungen des Systems produziert und vermarktet werden, tragen das QS-Prüfzeichen. Gegenwärtig wird QS in den Produktbereichen Fleisch und Fleischwaren sowie frisches Obst, Gemüse und Kartoffeln angeboten. Produkte mit dem QS-Prüfzeichen sind in mehr als 23.400 Filialen des Lebensmitteleinzelhandels erhältlich. Das QS-System ist eine freiwillige Initiative der Wirtschaft.

RAL MESSER- UND GABELZEICHEN

RAL Messer- und Gabelzeichen signalisieren die lebensmittelhygienische Unbedenklichkeit von Produkten aus Gummi, Kunststoffen, Papier, Karton und Pappe, die unmittelbar mit Lebensmitteln in Berührung kommen, wie z. B. für den Melkbereich, Brotbeutel, Gefrierdosen, Folien oder Haushaltshandschuhe. Zurzeit gibt es rund 200 dieser RAL Messer- und Gabelzeichen.

RAL-TESTAT

Das RAL-TESTAT informiert den Verbraucher über die technischen Eigenschaften eines Produktes. Die Angaben ermöglichen, die Qualität und die Eignung des Produktes für einen bestimmten Gebrauch zu beurteilen. RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. vergibt das RAL-TESTAT an Produkte, die festgelegte Mindestanforderungen erfüllen. RAL erarbeitet diese produktbezogenen Anforderungen unter Einbindung von Prüfstellen und Fachverbänden. Ein unabhängiges Institut bestätigt auf Basis eines geprüften Produktmusters, dass die geforderten Kriterien eingehalten werden.

INFORMATIONSZEICHEN

SGS INSTITUT FRESENIUS QUALITÄTSSIEGEL

Mit dem Qualitätssiegel zeichnet das renommierte SGS Institut Fresenius seit 1973 Lebensmittel und Konsumgüter aus, die ein hohes Maß an Qualität und Sicherheit aufweisen. Getestet werden vornehmlich Lebensmittel, aber auch Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel, Kosmetika und Gebrauchsgegenstände. Für die Vergabe des Qualitätssiegels ist ein ganzheitlicher Prüfansatz ausschlaggebend, der Verbrauchern ein „Mehr" an Sicherheit gibt. Bei jedem besiegelten Produkt werden Rohstoffe, Endprodukt und Verpackung sowie Lieferanten und Produktionsstätten laufend kontrolliert – immer neutral und unabhängig durch Auditoren und Sachverständige im Auftrag von SGS Institut Fresenius. Verlaufen die Prüfungen regelmäßig positiv, ist der Produkthersteller im Rahmen eines Lizenzvertrags zur Nutzung des Qualitätssiegels von SGS Institut Fresenius berechtigt.

SPIEL GUT-SIEGEL

Das „spiel gut"-Siegel wird für Kinderspielzeug vergeben, das auf den Spielwert sowie unter ökologischen, gesundheitlichen und Design-Aspekten geprüft wurde. Für die Vergabe ist der „spiel gut Arbeitsausschuss + Kinderspiel und Spielzeug e. V." verantwortlich, eine auf Spielzeug und Spiele spezialisierte gemeinnützige Verbraucherberatung. Jedes Jahr begutachtet der Arbeitsausschuss etwa 600 neu auf den Markt gebrachte Spielsachen. Produkte, die den Kriterien genügen, erhalten das Siegel, das die Hersteller zur Kennzeichnung ihrer Spielsachen und Spiele benutzen dürfen.

STIFTUNG WARENTEST

Die Label der „Stiftung Warentest" kennzeichnen Produkte und Dienstleistungen, die im Auftrag der Stiftung Warentest von neutralen Institutionen geprüft wurden. Die Produkte werden anonym im Handel eingekauft und Dienstleistungen verdeckt in Anspruch genommen. Die Ergebnisse veröffentlicht die Stiftung Warentest in eigenen Publikationen und auf ihrer Webseite. Die vergleichenden Tests sollen dem Verbraucher Orientierung bei Kaufentscheidungen bieten. Erst nach Erwerb einer Lizenz, für deren Vergabe die Stiftung Warentest die RAL gGmbH beauftragt hat, können Hersteller und Anbieter von Dienstleistungen Logo und Testergebnisse zu Werbezwecken einsetzen. Anhand der jeweiligen sechsstelligen Lizenznummer, mit der jedes Testlogo in der Werbung versehen ist, können Verbraucher auf der Webseite www.ral-logolizenz.com überprüfen, ob und wie lange die Werbelizenz gültig ist.

INFORMATIONSZEICHEN

TRUSTED SHOPS

Das Trusted Shops-Zeichen wird an geprüfte Onlineshops verliehen, die dem Kunden Schutz gegen Kaufpreisverlust bei Nicht-Lieferung und Nicht-Erstattung bieten. Die Qualitätskriterien der zertifizierten Shops orientieren sich an aktuellen Urteilen und Forderungen der Verbraucherschutzverbände, gehen jedoch teilweise darüber hinaus. Die Händler werden auf Kriterien wie Bonität, Preistransparenz, Kundenservice und Datenschutz überprüft. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, die Händler über die Trusted Shops Kundenbewertung zu beurteilen. Verstöße der Onlineshops gegen die Richtlinien werden von Trusted Shops überprüft.

CE-ZEICHEN

Mit dem CE-Zeichen bestätigt der Hersteller, dass ein Produkt die grundlegenden Anforderungen der relevanten EU-Richtlinien einhält. Für Produkte, die innerhalb der Europäischen Union auf den Markt gebracht oder in Betrieb genommen werden, ist diese Kennzeichnung verpflichtend. Steht neben dem CE-Zeichen zusätzlich eine vierstellige Prüfnummer, wurde eine von einem Mitgliedsstaat anerkannte unabhängige Organisation in die Bewertung einbezogen. Adressaten des CE-Zeichens sind in erster Linie die Verwaltungsbehörden der EU-Mitgliedsstaaten.

DIN-QUALITÄTSZEICHEN

Das Qualitätszeichen „DIN-Geprüft" bestätigt bei Produkten, Dienstleistungen und der Qualifizierung von Fachpersonal die geprüfte und überwachte Übereinstimmung mit den in DIN-, DIN EN- oder DIN EN ISO-Normen und in Zertifizierungsprogrammen festgelegten Anforderungen. Beim Qualitätszeichen DIN*plus* gibt es zusätzliche über diese Norm hinausgehende Qualitätsmerkmale. Beide Zeichen werden von DIN CERTCO auf Basis von Prüf- oder/und Auditberichten vergeben. DIN CERTCO GmbH ist die Zertifizierungsstelle des TÜV Rheinland und des DIN Deutsches Institut für Normung.

KONFORMITÄTSZEICHEN

DVGW-CERT

Die Zertifizierung der DVGW CERT GmbH nach dem DVGW-Regelwerk weist die Einhaltung anerkannter Regeln im Bereich Gas- und Wassertechnik nach. Bei den Prüfungen steht die sicherheitstechnische, hygienische und umweltmäßige Unbedenklichkeit im Mittelpunkt. Basis sind das DVGW-Regelwerk sowie national und international anerkannte Richtlinien, Normen und Zertifizierungsprogramme. Mit einer DVGW-Zertifizierung dokumentieren Produkthersteller, Fachunternehmen, Versorgungsbetriebe sowie Sachverständige gegenüber ihren Kunden und Marktpartnern, dass – bezogen auf das jeweilige Tätigkeitsspektrum – der Stand der Technik eingehalten ist. Beispielsweise können Armaturen, Rohrleitungen und Installationsbauteile damit gekennzeichnet werden.

KEYMARK

Die Keymark ist ein europäisches Normenkonformitätszeichen und dokumentiert die Übereinstimmung von Produkten mit den Anforderungen europäischer Normen. Es wurde gemeinsam vom Europäischen Komitee für Normung (CEN, Comité Européen de Normalisation) und dem Europäischen Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC, Comité Européen de Normalisation Electrotechnique) geschaffen. Es handelt sich bei der Keymark um eine freiwillige Produktzertifizierung. Die Herstellung der damit gekennzeichneten Produkte wird regelmäßig geprüft und überwacht.

Ü-ZEICHEN

Durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen erklärt der Hersteller, dass die Bauprodukte in Übereinstimmung mit den Vorgaben der Bauregelliste A oder mit den Vorgaben eines bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweises, z. B. einer bauaufsichtlichen Zulassung des Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt), einschließlich des vorgesehenen Übereinstimmungsnachweises (z. B. Übereinstimmungszertifikat) hergestellt wurden. Viele Bauprodukte dürfen für die Errichtung, Änderung und Instandhaltung von Gebäuden nur verwendet werden, wenn sie für den entsprechenden Verwendungszweck das Ü-Zeichen tragen.

VDE-EMV-ZEICHEN/VDE-EMC-ZEICHEN

Das VDE-EMV-Zeichen zeigt die elektromagnetische Verträglichkeit von Haus- und Bürogeräten, Leuchten, informationstechnischen Einrichtungen, Elektromedizinprodukten, Kraftfahrzeugen und -komponenten oder Elektrowerkzeugen an. Es bedeutet, dass das Produkt während des Betriebs keine anderen Geräte beeinflusst oder unzulässige Rückwirkungen im Stromnetz verursacht und selbst störfest ist. Das VDE-Institut vergibt das Zeichen, wenn ein Produkt die Normen für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) erfüllt.

KONFORMITÄTSZEICHEN

VDE-GS-ZEICHEN

Das Zeichen für Technische Arbeitsmittel und verwendungsfertige Gebrauchsgegenstände im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG). Das GS-Zeichen wird bei Erfüllung der in Deutschland geltenden sicherheitstechnischen Anforderungen vergeben. In Verbindung mit dem VDE-Zeichen wird zum Ausdruck gebracht, dass das VDE-Institut die Prüfung, Zertifizierung und die Produkt- und Fertigungsüberwachung durchgeführt hat.

VDE-ZEICHEN

Das VDE-Zeichen für elektrotechnische Erzeugnisse, auch Produkte im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) und Medizinprodukte des Medizinproduktegesetzes (MPG). Prüfung, Zertifizierung und Produkt- und Fertigungsüberwachung erfolgt durch das VDE-Institut. Das VDE-Zeichen bestätigt, dass elektrotechnische Produkte die gesetzlichen Bestimmungen und normativen Anforderungen für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz erfüllen.

DEKRA-SIEGEL

Das DEKRA-Siegel bescheinigt, dass unabhängige Sachverständige die Qualität und Sicherheit von Produkten und Dienstleistungen geprüft haben. Im Automobilbereich kennzeichnet das Siegel die Erfüllung von Mindeststandards bei Gebrauchtfahrzeugen. Darüber hinaus kann das Siegel für industrielle Prüfleistungen, Produktprüfungen, die Zertifizierung von Dienstleistungen oder die Qualifizierung von Personen vergeben werden.

HAUPTUNTERSUCHUNG (HU)-PLAKETTE

Eines der bekanntesten Prüfzeichen ist die sogenannte Hauptuntersuchungsplakette, die eine bestandene Hauptuntersuchung (HU) bei Kraftfahrzeugen bestätigt. In der Mitte des runden Zeichens stehen die Jahreszahl und darüber der Monat, in dem die nächste HU stattfinden muss.

PRÜFZEICHEN

LGA TESTED / LGA TESTED QUALITY

„LGA tested“ und „LGA tested Quality“ sind Prüfzeichen für Produkte wie Haushaltsgeräte, Möbel oder Spielzeug. „LGA tested“ zeigt, dass das Produkt im Hinblick auf einen ausgewählten Einzelaspekt wie beispielsweise Sicherheit, Hygiene oder Gebrauchstauglichkeit und die entsprechenden rechtlichen Rahmenbedingungen geprüft wurde. „LGA tested Quality“ steht für eine umfassende und dauerhafte Qualität des Produktes. Es wurde hinsichtlich der Gebrauchsanweisung, der Gebrauchstauglichkeit und der Sicherheit geprüft.

Q-ZEICHEN

Mit dem Q(ualitäts)-Zeichen werden vom TÜV Rheinland Produkte ausgezeichnet, die Sicherheit plus Qualität bieten. Wesentliche Qualitätsmerkmale eines Produktes werden auf den ersten Blick sichtbar gemacht.

TÜV-ZEICHEN

TÜV-Zeichen stehen für Produkte und Dienstleistungen, die auf Qualität, technische Sicherheit, Umweltschutzaspekte oder Wirtschaftlichkeit geprüft wurden. Die Tests werden von neutralen Prüfern durchgeführt und basieren auf internationalen Standards und gesetzlichen Richtlinien. Das TÜV-Zeichen ist eine geschützte Marke und darf nur von einem Technischen Überwachungs-Verein (TÜV) oder einer TÜV-Tochtergesellschaft vergeben werden. In Deutschland sind dies beispielsweise TÜV SÜD, TÜV Rheinland, TÜV Nord, TÜV Hessen, TÜV Thüringen, TÜV Saarland.

SICHERHEITSZEICHEN

GS-ZEICHEN

Das GS-Zeichen steht für geprüfte Sicherheit und signalisiert, dass ein technisches Arbeitsmittel oder ein Gebrauchsgegenstand den geforderten sicherheitstechnischen Anforderungen entspricht. Die Prüfung wird von einer zugelassenen unabhängigen Stelle vorgenommen und erfolgt anhand des Produktmusters. Grundlage ist das Produktsicherheitsgesetz (ProdSG). Eine zugelassene Prüf- und Zertifizierungsstelle kontrolliert darüber hinaus, dass die in Verkehr gebrachten Serienprodukte mit dem Muster übereinstimmen. Die Geltungsdauer des GS-Zeichens beträgt maximal fünf Jahre. Das GS-Zeichen ist mit einem Zeichen zur Identifikation der zugelassenen Stelle zu kombinieren. Das Identifikationszeichen ist in der linken oberen Ecke des GS-Zeichens anzubringen und ersetzt das Wort „Id-Zeichen" in der Darstellung.

DER BLAUE ENGEL

Als das erste und bekannteste Umweltzeichen ist der Blaue Engel ein zuverlässiger Wegweiser beim Einkauf. Seit 1978 kennzeichnet er Produkte und Dienstleistungen, die umweltverträglicher, gebrauchstauglicher und gesundheitsschonender sind als vergleichbare Waren und Dienstleistungen. Inhaber des Blauen Engel ist das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Für die Entwicklung der Kriterien ist das Umweltbundesamt zuständig. Der Blaue Engel wird durch die RAL gGmbH auf Grundlage der von der Jury Umweltzeichen beschlossenen Vergabegrundlagen vergeben.

ENERGY STAR

Der ENERGY STAR kennzeichnet stromsparende Bürogeräte wie Computer, Bildschirme, Drucker oder Kopierer. Seit 2002 gibt es eine Vereinbarung zur gemeinsamen Nutzung der in den USA entwickelten freiwilligen Kennzeichnung in der Europäischen Gemeinschaft. Die amerikanische Umweltbehörde (EPA) überprüft regelmäßig in Abstimmung mit der EU-Kommission, technischen Experten und Vertretern der Herstellerverbände die Vergabekriterien und passt sie dem Stand der Technik an. Das Programm ENERGY STAR EU wird vom ENERGY STAR-Büro der Europäischen Gemeinschaft (EGESB) verwaltet. Ansprechpartner in Deutschland ist die Deutsche Energie-Agentur (dena).

UMWELTZEICHEN

EU ECOLABEL

Das Europäische Umweltzeichen EU Ecolabel zeichnet Produkte und Dienstleistungen aus, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare andere. Sie werden auf Einhaltung strenger ökologischer Kriterien und auf die Gebrauchstauglichkeit geprüft. In Deutschland liegt die Verantwortung beim Umweltbundesamt und bei der RAL gGmbH. Die RAL gGmbH vergibt das Umweltzeichen als neutrale und unabhängige Institution und ist dafür neben dem Umweltbundesamt als Competent Body bei der Europäischen Kommission benannt.

FSC®-LABEL

Das FSC®-Label kennzeichnet Holz sowie Holz- und Papierprodukte, die aus ökologisch und sozial verantwortungsvoller, zertifizierter Waldbewirtschaftung stammen. Die Zertifizierung der Wälder erfolgt nach den weltweit einheitlichen Kriterien des Forest Stewardship Council (FSC), einer unabhängigen und gemeinnützigen Organisation. Damit ein Produkt mit dem FSC®-Label gekennzeichnet werden kann, müssen alle an der Produktion beteiligten Betriebe (im Wald und innerhalb der Verarbeitungskette) die Anforderungen des FSC erfüllen. Die Einhaltung dieser Kriterien wird jährlich durch unabhängige Dritte überprüft. Das Label ist ein internationaler Standard, der sich ausschließlich auf die Art der Holzerzeugung und nicht auf die ökologische Qualität des Endprodukts bezieht.

NATUREPLUS-ZEICHEN

Das natureplus-Zeichen macht Verbraucher auf ökologische und qualitativ hochwertige Wohn- und Bauprodukte wie Dachziegel, Mauersteine, Dämmstoffe oder Farben aufmerksam. Produkte mit diesem Zeichen sind für die Gesundheit unbedenklich, umweltgerecht hergestellt und technisch einwandfrei. Die Vergabekriterien berücksichtigen den gesamten Lebensweg von der Gewinnung der Rohstoffe über die Herstellung bis hin zur Entsorgung. Das natureplus-Zeichen wird vom Internationalen Verein für zukunftsfähiges Bauen und Wohnen natureplus e. V. vergeben.

PEFC-ZEICHEN

Das PEFC-Zeichen kennzeichnet Holz und Holzprodukte aus nachhaltiger Waldwirtschaft. Das Zertifizierungssystem wurde von europäischen Waldbesitzern entwickelt und wird heute international genutzt. Ziel ist eine nachhaltige Bewirtschaftung nach ökonomischen, ökologischen und sozialen Kriterien. Die Standards legt der Deutsche Forst-Zertifizierungsrat, das Expertengremium des PEFC Deutschland e. V., fest. Um das PEFC-Zeichen verwenden zu dürfen, müssen Unternehmen die Einhaltung der Standards in der gesamten Verarbeitungskette – vom zertifizierten Wald bis hin zum Endprodukt – nachweisen.

UMWELTZEICHEN

TCO CERTIFIED

TCO Certified erhalten IT-Produkte wie Computer, Monitore, Projektoren oder Headsets, die ergonomisch, strahlungsarm und energiesparend sind. Zum TCO-Logo gehört auch die Forderung nach der Nichtverwendung von gesundheitsschädigenden und umweltgefährdenden Substanzen. Um das TCO-Logo zu erhalten, muss der Markeninhaber aktiv an der sozialen Verantwortung arbeiten. Die Zertifizierung berücksichtigt internationale Richtlinien und stellt strenge Anforderungen an Benutzer- und Umweltfreundlichkeit. Die Kriterien werden gemeinsam mit Anwendern, Herstellern und Experten entwickelt und laufend dem Stand der Technik angepasst. Ein unabhängiges Prüflabor testet das Produkt und erteilt eine Bestätigung, wenn die geforderten Kriterien erfüllt werden. Vergeben wird die Zertifizierung durch das Unternehmen TCO Development, das seine Wurzeln im Dachverband der schwedischen Angestellten- und Beamtengewerkschaft TCO hat.

UGA-ZEICHEN

Als Multi-Stakeholder-Forum führt der Umweltgutachterausschuss (UGA) unterschiedliche Interessengruppen im Bereich Umweltmanagement zusammen und setzt sich aktiv für die Umsetzung und Verbreitung des europäischen Umweltmanagementsystems EMAS ein.

EDEKA BIO-LABEL

Das EDEKA Bio-Label ist eine Eigenmarke des EDEKA-Verbunds. Alle Produkte der Marke erfüllen die Vorschriften des ökologischen Landbaus und die Richtlinien der EU-Bio-Verordnung. Entsprechend tragen sie das EU-Bio-Logo und das deutsche Bio-Siegel, gegebenenfalls zusätzlich das Warenzeichen eines bestimmten Anbauverbands wie zum Beispiel Bioland. Die gesamte Produktionskette wird regelmäßig kontrolliert. Zusätzlich wacht die unabhängige und staatlich zugelassene Ökokontrollstelle über die Einhaltung der Kriterien. Mit seiner Eigenmarke will EDEKA auf natur- und umweltschonende Produkte hinweisen und Nachhaltigkeit fördern.

EIGEN-/UNTERNEHMENSZEICHEN

GEPA

GEPA steht für „Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt" und ist der größte europäische Importeur von fair gehandelten Produkten. Die GEPA kauft ihre Rohwaren für die Lebensmittel zu fairen Bedingungen bei ihren Partnerorganisationen ein. Da die GEPA-Rohwaren bei der Produktion und Verarbeitung von anderen Rohwaren getrennt werden, ist die gesamte Produktions- und Lieferkette rückverfolgbar und transparent. Daher gibt es auf der Verpackung klare Angaben zu Produkt, Herkunft und Fair Handelsanteil. Handelspartner sind beispielhaft genannt und mit Foto abgebildet. Ihre Gewinne setzt die GEPA für Projekte zur Förderung des Fairen Handels ein. Mit dem fair+ Zeichen macht die GEPA darauf aufmerksam, dass sie in vielen Bereichen über die internationalen Standards hinausgeht. Ihr Ziel ist es, den Fairen Handel stets weiter zu entwickeln: Schokolade mit fairer Milch aus Deutschland, Verpackungsfolien aus überwiegend nachwachsenden Rohstoffen sowie faires Bio-Palmfett als Zutat für Schokoriegelfüllungen und Gebäck sind einige Beispiele. Die GEPA wird über ihre Mitgliedschaft in der WFTO (World Fair Trade Organisation) von unabhängigen Kontrolleuren als Fair-Handels-Organisation regelmäßig überprüft und ist zudem in verschiedene Zertifizierungs- und Monitoringsysteme eingebunden. Gesellschafter der GEPA sind kirchliche Entwicklungsorganisationen und Jugendverbände.

PRO PLANET

PRO PLANET ist ein Label der REWE Group, das umwelt- und sozialverträglichere Lebensmittel, Gebrauchsartikel und Dienstleistungen kennzeichnet. Die Aussagen des Labels sind produktabhängig. Die Label-Vergabe erfolgt in einem fünfstufigen Verfahren, in das unabhängige NGOs und Experten eingebunden sind. Im Rahmen des Vergabeprozesses wird der gesamte Lebenszyklus des Produkts unter die Lupe genommen, und es werden gegebenenfalls Verbesserungsmaßnahmen initiiert. Projektpartner und unabhängige Institute kontrollieren die Umsetzung.

GRÜNER PUNKT

Der „Grüne Punkt" zeigt Verbrauchern, dass für die gekennzeichneten Verpackungen die Vorschriften der Verpackungsverordnung erfüllt wurden. Der „Grüne Punkt" – der auch in anderer Farbe abgebildet wird – ist das Markenzeichen von Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH (DSD). Das System wurde in Ergänzung zu bestehenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen geschaffen, um die Wiederverwertung von Verkaufsverpackungen zu organisieren.

KOMPOSTIERBARKEITSZEICHEN

Das Kompostierbarkeitszeichen kennzeichnet Produkte, die aus biologisch abbaubaren Werkstoffen hergestellt werden. Der Verein European Bioplastics hat es gemeinsam mit Vertretern aus der Landwirtschaft sowie mit Herstellern und Entsorgern entwickelt, um kompostierbare Biokunststoffe von herkömmlichen Kunststoffen unterscheiden zu können. Die Zertifizierung der Werkstoffe oder fertigen Produkte und die jährliche Überprüfung obliegt der DIN CERTCO GmbH, der Zertifizierungsstelle des TÜV Rheinland und des DIN Deutsches Institut für Normung.

RESY-ZEICHEN

Das RESY-Zeichen signalisiert, dass Transport- und Umverpackungen aus Papier und Pappe entsorgt und wiederverwertet werden. Die RESY Organisation für Wertstoffentsorgung GmbH vergibt die Nutzungsrechte an dem RESY-Zeichen an Hersteller und Vertreiber der Verpackungen.

VERBRAUCHER-INITIATIVE

Bundesverband
Die Verbraucher Initiative e.V.

Label ONLINE

DIE LABEL-DATENBANK

Ohne Label, Siegel und Gütezeichen geht in unserer Warenwelt nichts mehr. Weit mehr als 1.000 davon kleben auf Produkten, zeichnen Dienstleistungen oder Internetangebote aus. Ursprünglich als schneller Rat bei Kaufentscheidungen gedacht, haben Label allein durch ihre Vielzahl diese Funktion für viele Verbraucher verloren. www.label-online.de, das kostenlose Informationsangebot der VERBRAUCHER INITIATIVE e. V., gibt Verbrauchern den Überblick zurück. Anhand von Bewertungen und Hintergrundinformationen lässt sich schnell erfassen, welches Zeichen was bedeutet und welche Qualität dahinter steckt. Seit dem Start im Jahr 2000 wurde die Webseite stetig erweitert und ausgebaut. Aktuell werden über 600 Zeichen vorgestellt und bewertet. Für die schnelle Orientierung unterwegs gibt es das nützliche Angebot auch als App. Alle Zeichen werden anhand einer einheitlichen, 12 Punkte umfassenden Matrix bewertet. Diese Matrix wurde auf Grundlage eines umfangreichen Stakeholderprozesses erarbeitet, an dem Vertreter von Unternehmen, Verbänden, Wissenschaft und verschiedenen Bundesministerien beteiligt waren. Jedes Einzelkriterium wird in der Matrix mit 1 oder 0 Punkten bewertet. Aus der Summe der Punkte ergibt sich dann eine vierstufige Bewertung, die von „besonders empfehlenswert" bis „nicht empfehlenswert" reicht. Untersucht wird beispielsweise, welchen Anspruch Label formulieren, wie unabhängig ihre Vergabe ist, welche Kontrollen vorgesehen sind und wie transparent dieser Prozess für Verbraucher ist. Label, die dem Thema Nachhaltigkeit verpflichtet sind und ökologische und soziale Aspekte in ihren Zertifizierungsprozess mit einbeziehen, sind gesondert gekennzeichnet. Eine einfache Zeichensuche ist nach Labelnamen, nach A - Z, nach Bewertung oder nach einer von 16 Kategorien wie Essen und Trinken oder Senioren möglich. www.label-online.de

INDEX A-Z

A
Animal Friendly 10

B
BDIH Standard – Kontrollierte Naturkosmetik 10
Bioland 11
Bio-Siegel 11

C
CE-Zeichen 23

D
Demeter 12
Der Blaue Engel 31
DEKRA-Siegel 27
Die Label-Datenbank 38
DIN-Qualitätszeichen 23
DLG-prämiert 12
DVGW-CERT 24
DZI Spenden-Siegel 13

E
EDEKA Bio-Label 35
Energie-Label 13
ENERGY STAR 31
EU-Bio-Logo 14
EU Ecolabel 32

F
Fairtrade 14
FSC®-Label 32

G
GEPA 36
Global Organic Textile Standard 15
GoodWeave-Siegel 15
Grüner Punkt 37
GS-Zeichen 30

H
Hase mit schützender Hand 16
Hauptuntersuchung (HU)-Plakette 27

K
Keymark 24
Kompostierbarkeitszeichen 37
Kontrolliert durch KAT-Siegel 16

L
LGA tested/LGA tested Quality 28

M
MSC-Siegel 17

N
natureplus-Zeichen 33

O
ÖKO-TEST-Label 17
OEKO-TEX®STANDARD 100 18

P
PEFC-Zeichen 33
PRO PLANET 36

Q
QS-Prüfzeichen 18
Q-Zeichen 28

R
RAL Gütezeichen 7
RAL Messer- und Gabelzeichen 19
RAL-TESTAT 19
RESY-Zeichen 37

S
SGS Institut Fresenius Qualitätssiegel 20
spiel gut-Siegel 21
Stiftung Warentest 21

T
TCO Certified 34
Trusted Shops 22
TÜV-Zeichen 29

U
Ü-Zeichen 25
UGA-Zeichen 34

V
VDE-EMV-Zeichen/VDE-EMC-Zeichen 25
VDE-GS-Zeichen 26
VDE-Zeichen 26

Herausgeber

DEUTSCHES INSTITUT FÜR GÜTESICHERUNG
UND KENNZEICHNUNG E. V.

Siegburger Straße 39
53757 Sankt Augustin
Telefon: 0 22 41/16 05-0
Fax: 0 22 41/16 05 10
E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
Internet: www.RAL.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet

Alle Rechte – auch die der Übersetzung in fremde Sprachen – bleiben RAL vorbehalten.

Ausgabe Juni 2015

© RAL, Sankt Augustin / Juni 2015

Bildnachweis
Titelseite: DSP Werbeagentur GmbH

Staatssekretär Gerd Billen, Frank Nürnberger